

TUHH-Erfahrungsbericht - Studium im Ausland

26.02.2026

Tampere University, Finnland

2025/2026, WS 2025/26

Programm: Erasmus (SMS)

Aufenthalt: 18.08.2025 - 21.12.2025

Studiengang: Data Science (B.Sc.), Bachelor

Studiendekanat: Electrical Engineering, Computer Science
and Mathematics

Information, Bewerbung an der TUHH

Die Informationen zu den erforderlichen Unterlagen habe ich hauptsächlich auf der Website des International Office der TUHH gefunden. Außerdem habe ich an einer Informationsveranstaltung zum Austauschprogramm teilgenommen, die mir einen guten Überblick über den gesamten Bewerbungsprozess gegeben hat. Während des Bewerbungsprozesses habe ich mich bei Fragen per E-Mail an Frau Laurence Klasing gewandt und stets freundliche und ausführliche Antworten erhalten.

Bewerbung an der Gasthochschule, Reisevorbereitung, Visum?

Bei der Bewerbung an der Tampere Universität habe ich mich hauptsächlich an den Informationen auf der offiziellen Website der Universität orientiert. Wenn ich zusätzliche Fragen hatte, habe ich die Universität per E-Mail kontaktiert.

Für meine Reise nach Finnland bin ich zunächst von Hamburg nach Helsinki geflogen und anschließend mit dem Bus nach Tampere weitergereist. Da man bei der ersten Anreise meist viel Gepäck dabei hat, würde ich empfehlen, eher den Bus als den Zug zu nehmen, da dies oft bequemer ist. Eine weitere gute Möglichkeit ist es, direkt von Hamburg nach Tampere zu reisen.

Da ich koreanische Staatsbürgerin und nicht deutsche Staatsbürgerin bin, musste ich eine sogenannte Mobility Notification vorbereiten. Da meine Reise jedoch innerhalb der Europäischen Union stattfand, wurde ich während der Reise nie aufgefordert, diesen Dokument vorzuzeigen oder zu überprüfen.

Unterkunft & Kosten

Für die Wohnungssuche habe ich hauptsächlich die TOAS-Website genutzt und zusätzlich Erfahrungsberichte anderer Studierender im Internet gelesen. Auf Grundlage dieser Informationen habe ich mich für Paawola entschieden. Diese Unterkunft war eine gute Wahl, da sie sich in der Nähe des Campus befindet und die gemeinsamen Aufenthaltsräume genug groß sind, sodass man dort gut Zeit mit Freunden verbringen kann.

Da die meisten Austauschstudierenden und Kommilitoninnen in der Nähe der Universität wohnen, würde ich empfehlen, eine Unterkunft in Hervanta statt im Stadtzentrum zu wählen. In Campusnähe zu wohnen macht es deutlich einfacher, Freunde zu treffen und an studentischen Aktivitäten teilzunehmen.

Die Wohnung war möbliert, sodass ich beim Einzug keine größeren Schwierigkeiten hatte. Außerdem bot die Universität einen Verleihservice für Küchengeräte und Bettwäsche an, wodurch sich die anfänglichen Lebenshaltungskosten reduzieren ließen. Für den Internetzugang haben ich und meine Mitbewohnerin einen Router gekauft und die Verbindung geteilt.

- Lebenshaltungskosten pro Monat (*in etwa; inkl. Miete*): 1200 €
- Kosten für Miete pro Monat (*Warm-Miete*): 283,53 €

Vor Ort – Gasthochschule Orientierung / Betreuung

Vor meiner Ankunft in Tampere stand ich über Telegram mit meinem Tutor in Kontakt. Als ich in Tampere ankam, half mir mein Tutor beim Transport meines Gepäcks, zeigte mir den Weg zum Wohnheim und übergab mir den Schlüssel für mein Zimmer im Wohnheim. Dadurch verlief meine Ankunft reibungslos.

Die Orientierungswoche dauerte etwa eine Woche und bot viele hilfreiche Informationen für Austauschstudierende. Außerdem war sie eine gute Gelegenheit, neue Leute kennenzulernen und Freundschaften zu schließen.

Die Universität bot verschiedene Sprachkurse an, darunter auch Finnisch. Ich selbst habe jedoch keinen Finnischkurs besucht und konnte meinen Alltag problemlos auf Englisch bewältigen.

Mein Tutor war Nadun Ranasinghe, der sehr freundlich und hilfsbereit war. Auf dem Hervanta Campus wurden viele Reisen und Veranstaltungen von der Studierendenorganisation INTO organisiert. Durch diese Aktivitäten konnte man leicht viele neue Menschen kennenlernen.

Vor Ort – belegte Kurse / Curriculum an der Gasthochschule

Ich habe an der Fakultät Information Technology and Communication Sciences studiert. Austauschstudierende konnten aus allen für Austauschstudierende angebotenen Kursen wählen, sodass eine flexible Kurswahl möglich war. Insgesamt habe ich fünf Kurse belegt. Letztendlich konnte ich jedoch nur drei Kurse erfolgreich abschließen. Alle drei Kurse wurden auf Englisch unterrichtet, und es bestand keine Anwesenheitspflicht.

Als Pflichtfach belegte ich Introduction to Signal Processing. Die Leistung wurde durch eine computerbasierte Prüfung bewertet, und der Schwierigkeitsgrad war eher leicht.

Als Wahlpflichtfach belegte ich Robot Manipulators: Modeling, Control and Programming, einen Masterkurs mit einer schriftlichen Klausur, der entsprechend anspruchsvoller war. Für beide Kurse wurden Vorlesungsvideos zur Verfügung gestellt, was das Lernen erleichterte.

Außerdem belegte ich als NTA-Kurs Modern History of the Americas, der statt durch eine Prüfung durch die Abgabe eines Essays bewertet wurde.

Vor Ort – Alltag / Freizeit /Kontakte

Zu Beginn des Semesters freundete ich mich zunächst mit meiner Mitbewohnerin und mit Studierenden aus derselben Tutorgruppe an. Wir luden uns innerhalb der Tutorgruppe abwechselnd in unsere Wohnheime ein und kochten traditionelle Gerichte aus unseren Heimatländern.

Außerdem nahm ich an von INTO organisierten Reisen teil, darunter eine Wanderreise zu den Lofoten in Norwegen sowie eine Reise nach Lapland. Dabei konnte ich viele Freundinnen und Freunde aus unterschiedlichen Kulturen kennenlernen. Besonders gut hat mir persönlich die Reise zu den Lofoten gefallen. Die Wanderung in der wunderschönen Natur war ein unvergessliches Erlebnis.

Jeden Donnerstag fanden Studentenpartys statt, bei denen sich viele Studierende im Stadtzentrum trafen. Im November nahm ich außerdem an einer Skireise nach Riga teil. Diese würde ich jedoch nicht empfehlen, da sie nicht von internationalen Organisationen organisiert wurde und daher hauptsächlich finnische Studierende teilnahmen. Außerdem gab es zu dieser Zeit noch nicht viel Schnee. Ich empfehle, an den von

INTO organisierten Partys, Veranstaltungen und Reisen teilzunehmen und Aktivitäten entsprechend den eigenen Interessen auszuwählen.

Die Universitätsbibliothek war rund um die Uhr zugänglich. Auch die Mensa war hervorragend, da man dort für etwa 3 Euro eine gute Mahlzeit bekommen konnte.

Formalitäten vor Ort

Da ich mich innerhalb der EU bewegte, war es nicht notwendig, einen neuen Telefonanschluss einzurichten oder ein Bankkonto zu eröffnen. Weitere organisatorische Informationen wurden während der Orientierungswoche bereitgestellt, daher empfehle ich, unbedingt daran teilzunehmen. Außerdem werden wichtige Informationen auch per E-Mail versendet, daher sollte man diese regelmäßig überprüfen.

Persönliche Erfahrungen – Bewertung des Auslandsaufenthaltes – Erwähnenswertes – eigener Kommentar

Mein viermonatiger Aufenthalt in Finnland war eine unvergessliche Erfahrung. Gemeinsam mit Freundin und Freunde schwammen wir in den Seen, fuhren Fahrrad, gingen joggen, besuchten Partys und genossen die Sauna. Dabei konnte ich viele offene und interessante Menschen aus verschiedenen Kulturen kennenlernen. Obwohl der Hervanta-Campus und die Stadt Tampere für mich persönlich keine besonders schöne Orte waren, gehörte das Universitätsleben dort zu den schönsten Erfahrungen meines Studiums.

Kontakt zu TUHH-Kommilitoninnen und Kommilitonen

Wären Sie bereit Kommiliton*innen bei Fragen zu einem ähnlichen Vorhaben in Ihrem Gastland Tipps zu geben?	Ja eunchae.you@tuhh.de
Sind Sie damit einverstanden, dass das Team Outgoing Ihren Erfahrungsbericht auf Anfrage an ausgewählte Kommiliton*innen weitergibt?	Ja
Falls für Ihr Studiendekanat eine Stud-IP-Gruppe mit Infomaterial zu Auslandsaufenthalten besteht, darf Ihr Erfahrungsbericht dort zur Verfügung gestellt werden? <i>(Ihr Name steht nicht auf dem Bericht, Ihre Email nur wenn Sie diese selbst eintragen.)</i>	Ja
Darf Ihr Erfahrungsbericht auf dem Info-Portal über Mobility-Online zur Verfügung gestellt werden? <i>(Ihr Name steht nicht auf dem Bericht. Ihre Email nur, wenn Sie diese selbst eintragen.)</i>	Ja